

Zielgruppe: Betriebsräte

iso Handlungshilfe: Schichtarbeit gut gestalten



THEMEN: PERSONAL UND FACHKRÄFTESICHERUNG • FÜHRUNG • ARBEITSZEIT • MITBESTIMMUNG • ARBEITSSICHERHEIT & GESUNDHEIT
ART DER HILFE: UMSETZUNGSHILFE



KURZBESCHREIBUNG

Die Handlungshilfe „Schichtarbeit gut gestalten“ gibt Tipps, wie Schichtarbeit gestaltet werden kann. Die Wichtigkeit der aktiven Beteiligung der Betriebsräte wird aufgezeigt. Dazu gehört ein umfassendes Workshopkonzept zur Sensibilisierung und aktiven Einbeziehung der Schichtbeschäftigten bei der Gestaltung.

Was ist die Handlungshilfe „Schichtarbeit gut gestalten“?

Die Handlungshilfe „Schichtarbeit gut gestalten“ vom Institut für Sozialforschung und Sozialwirtschaft e.V. (iso) richtet sich direkt an Praktikerrinnen und Praktiker im Betrieb.

Ziel ist es, die Gesundheit und Arbeitsfähigkeit der Beschäftigten, die in Schichten arbeiten, zu erhalten. Es werden Ansätze beschrieben, wie neue Maßnahmen zur Schichtarbeit gestaltet und umgesetzt werden können.

Die Handlungshilfe macht klar, dass es nicht den einen „guten Weg“ für Schichtarbeit gibt. Vielmehr setzt sie Impulse, wie die „gute Praxis“ funktionieren kann. Diese Impulse und Ansätze können dann individuell an den Betrieb angepasst werden.

Insbesondere wirbt die Handlungshilfe dafür, dass ein Entwicklungsprozess nur erfolgreich sein kann, wenn die Beschäftigten integriert

und einbezogen werden. Sie enthält Ideen für Maßnahmen, Praxisbeispiele und ein umfassendes Workshopkonzept. Betriebsräte, die Schichtarbeit mitbestimmen gestalten wollen, können dieses Konzept in Absprache mit den Führungskräften im Betrieb anwenden.

Die Handlungshilfe ist in sechs zentrale Leitfragen bzw. Kapitel unterteilt:

- 1. Wozu diese Handlungshilfe?** – Dieses Kapitel beschäftigt sich mit dem Aufbau der Handlungshilfe und gibt Betriebsräten Hintergrundwissen zur Schichtarbeit an die Hand.
- 2. Wie gehen wir vor?** – Hier finden Betriebsräte Hinweise und Anregungen, sich näher mit der Schichtarbeit und den Auswirkungen zu beschäftigen. Außerdem werden hier Erfolgsfaktoren

für eine gelingende Gestaltung von Schichtarbeit definiert.

- 3. Wo stehen wir?** – Verschiedene Methoden für eine Ist-Analyse werden vorgestellt, wie etwa die Mitarbeiterbefragung, die Alters- und Personalstrukturanalyse sowie die Fehlzeitenanalyse.
- 4. Wie starten wir?** – Dieses Kapitel beschreibt Handlungsfelder mit beispielhaften Konzepten und Maßnahmen, die Betriebe ergreifen können, um die Arbeitsbedingungen – insbesondere für ältere Beschäftigte – zu verbessern.
- 5. Was haben wir erreicht?** – Dieses Kapitel erklärt, wie Erfolg messbar gemacht werden kann und wie die ergriffenen Maßnahmen mit der vorangegangenen Ist-Analyse in Verbindung gebracht werden können.



Titelseite der Handlungshilfe „Schichtarbeit gut gestalten“ © iso

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Zielgruppe: Betriebsräte

iso Handlungshilfe: Schichtarbeit gut gestalten



THEMEN: PERSONAL UND FACHKRÄFTESICHERUNG • FÜHRUNG • ARBEITSZEIT • MITBESTIMMUNG • ARBEITSSICHERHEIT & GESUNDHEIT
ART DER HILFE: UMSETZUNGSHILFE

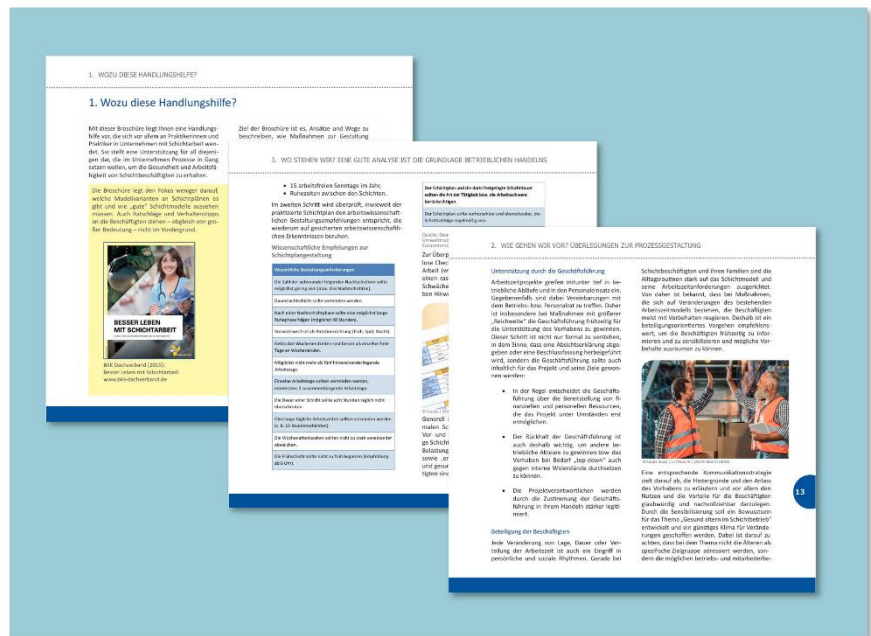
6. Wie geht es weiter? – Hier geht es darum, wie die Maßnahmen auch langfristig umgesetzt werden können und wie sowohl der Betrieb als auch die Beschäftigten von der neuen Arbeitsgestaltung profitieren können.

Welchen Mehrwert hat die Handlungshilfe für Betriebsräte?

Laut Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) hat der Betriebsrat ein explizites Mitspracherecht, wenn es um Schichtarbeit und die Arbeitszeitgestaltung im Betrieb geht (§87 BetrVG). Sie regeln mit dem Arbeitgeber, an welchen Wochentagen und an wie vielen Tagen gearbeitet wird, definieren Anfang und Ende der täglichen Arbeitszeit sowie Dauer und Lage der Pausen.

Darüber hinaus hat der Betriebsrat ein Initiativrecht (§80 Abs. 1) und kann demnach selbst Maßnahmen vorschlagen, die der Belegschaft dienen.

Die Handlungshilfe unterstützt Betriebsräte dabei, aktiv ihre Mitbestimmungsrechte wahrzunehmen,



Ausschnitt aus der Handlungshilfe „Schichtarbeit gut gestalten“ © iso

außerdem profitieren die Beschäftigten von gezielten Maßnahmen direkt. Sie lernen Handlungsfelder kennen, die unmittelbar mit Schichtarbeit zusammenhängen und bei denen sie ebenfalls ein Mitspracherecht haben: betriebliche Gesundheitsförderung (§87), Vereinbarkeit von Familie und Beruf (§80) sowie die Arbeitsplatzgestaltung und -abläufe (§90).

Wie können Betriebsräte die Handlungshilfe nutzen?

Die Handlungshilfe umfasst etwa 100 Seiten, von denen knapp die Hälfte den Workshop beschreibt. Sie steht kostenlos als Download zur Verfügung. Die Handlungshilfe unterstützt Betriebsräte in ihrer Arbeit und wirbt für einen engen Einbezug der Beschäftigten, damit neue Maßnahmen zur Schichtarbeit erfolgreich umgesetzt werden können. Betriebsräte können sich

Hintergrundwissen aneignen und lernen Methoden kennen, um den Ist-Zustand im eigenen Betrieb besser einschätzen zu können. Somit können sie genau dort ansetzen wo es die größten Schwierigkeiten gibt. Das Workshopkonzept können Betriebsräte nutzen, um gemeinsam mit der Führungskraft den Ist-Zustand zu ermitteln und anschließend Maßnahmen zu definieren.

Wer hat die Handlungshilfe erarbeitet?

Die Handlungshilfe „Schichtarbeit gut gestalten“ entstand im Rahmen des INQA-Projekts „Gute Schichtarbeit in gesunden Organisationen“ (GuSagO). Sie wurde vom Institut für Sozialforschung und Sozialwirtschaft (iso) erarbeitet und von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) fachlich betreut.



ZUGANG

Die Handlungshilfe „Schichtarbeit gut gestalten“ steht online als PDF-Download zur Verfügung:

